

## Radiologie

<b>CUB Nr.: 1651</b>	<b>Bildgebende Diagnostik in der Radiologischen Praxis</b>
Ort	Radiologische Praxis PD Dr. Richter, Halbe Stadt 8, 15230 Frankfurt (Oder)
Zeit	n.V.
Beginn	n.V., Terminabsprache über 0335-5212628 oder e-mail: Info@CSRichter.de
Verantwortlich	PD Dr. Richter
Kommentar	Bildgebende Verfahren in der Radiologischen Praxis, MRT, CT, Duplexsonogr., konv. Röntgen, Mammogr. Erörterung interessanter praktischer Beispiele, Verknüpfung von Klinik und Radiologischer Bildgebung in der Praxis
Empfehlung zur Vorbereitung	

<b>CUB Nr.: 2920</b>	<b>Zukunft : Jetzt - Kommunikations- und Informationstechnologie für Patienten - Concept Lab for Better Care (CLBC)</b>
Ort	Campus Virchow, Radioonkologie, Südring 5, Konferenzraum, 4 SW
Zeit	16.15-17-45, Donnerstags
Beginn	Wintersemester 2016 (Fortsetzung in den nachfolgenden Semestern mit wechselnden Schwerpunkten u. Kooperationen)
Verantwortlich	<p><b>Priv.-Doz. Dr. med. Harun Badakhshi</b>  Hochschullehrer _ Medizinische Fakultät der HUB &amp; FU (Charité)  Chefarzt _ Radioonkologie des Klinikum Ernst v. Bergmann  Zur besseren Planung ist eine Anmeldung erbeten: <a href="mailto:hbmail@posteo.de">hbmail@posteo.de</a> und <a href="mailto:harun.badakhshi@klinikumebv.de">harun.badakhshi@klinikumebv.de</a> / WhatsApp: 015771750701</p> <p>FB: <a href="https://www.facebook.com/groups/1271091659586059/">https://www.facebook.com/groups/1271091659586059/</a> (closed group),  WhatsApp group: Concept Lab.</p> <p>Website, inkl. rich-media blog, wird gemeinsam erstellt. Exkursionen und Austausch mit anderen medizinischen Disziplinen (z.B. Thorax- u. Neurochirurgie, Radiologie) u. innovativen nicht-medizinischen (z.B. Design, Bereichen ist geplant. Gemeinsame Publikationen (Print, virtuell) werden gefördert.</p>
Kommentar	<p>Alle reden von eHealth und Telemedizin als der Megatrend der Medizin der nächsten Jahre. Der Einsatz von <b>Kommunikations- und Informationstechnologie (KIT)</b> ist bereits heute möglich und wünschenswert.</p> <p>Wenn sie durch Ärzte (w/m) rational im eindeutigen klinischen Kontext zum Patientenwohl eingesetzt wird und zweckmäßig hinsichtlich Outcome untersucht wird, wird sie zur klinischen Realität einer innovativen patientenzentrierten Medizin.</p> <p>Die potentiellen klinischen Anwendungen von KIT werden bisher in der Lehre nicht ausreichend reflektiert. Sie werden, wenn überhaupt, dann fragmentarisch und aus der Einzelperspektive eines jeweiligen Faches erörtert, wo es gerade um die Zukunft der jetzigen Studierenden und künftigen umfassend gebildeten Ärzte (w/m) und nicht um technikaffine Subspezialisten geht.</p> <p>In dieser Lücke ist das „Seminar“, das als eine edukatorische Ebene des <b>Concept Lab for Better Care (CLBC)</b> dient, verortet.</p> <p>Es geht hierbei darum, gemeinsam und in Diskussion die technologischen Möglichkeiten und reflektierend die konzeptuellen Ebenen der patientenzentrierten KIT-Anwendung auszuloten und mit Blick auf die zeit-nahen Anwendbarkeit in der klinischen Routine zu überprüfen.</p>

Empfehlung zur  
Vorbereitung

<https://twitter.com/erictopol>, <https://twitter.com/WIRED>  
<https://gehu.training/2015/11/02/4-ways-in-which-telemedicine-will-change-healthcare/>, <http://www.himss.eu/>, [https://twitter.com/EU\\_eHealth](https://twitter.com/EU_eHealth)